

Doppelter Taekwondo-Neustart

Generationenwechsel und Trainings vor Ort beim TSV Indersdorf

Markt Indersdorf (red) Die Taekwondo-Abteilung des TSV Indersdorf wagte in zweifacher Hinsicht einen Neustart: Nach langer Corona-bedingter Pause und zwischenzeitlicher Outdoor-Phase ist nun wieder ein Training in der Sporthalle möglich. Kinder, Jugendliche und Erwachsene kamen, trotz Hygi-

enebestimmungen wie Mund-Nasen-Schutz und Abstandswahrung, zu den ersten Trainingseinheiten, um wieder voll durchzustarten.

Zum anderen ist der Neustart mit einem Generationenwechsel bei den Trainern verbunden. Die langjährigen Trainer Daniel Krisch (13 Jahre Trainertätigkeit)

und Florian Stahl (20 Jahre Trainertätigkeit) treten etwas kürzer und lassen die Jüngeren ran. „In ihrer Wirkungszeit haben sie nicht nur mit großem Einsatz die sportliche Qualität der Abteilung konstant gesteigert, sondern vermittelten mit ihrem Vorbild auch Werte, wie Freundschaft und Bescheidenheit“, schreibt Christian Braun vom TSV in einer Pressemitteilung.

Die Abteilung kann aktuell elf Danträger (Schwarzgurte) und zahlreiche weitere Hochgraduierte vorweisen. Die Trainer könnten deshalb auch in Zukunft aus den eigenen Reihen kommen. Florian Stahl wird auch weiterhin als Trainer tätig sein, unterstützt von Elena Brames, Julia Dahlhoff, Jolina Thomas, Jörg Becker, Thomas Unverdorben, Timo Scherle, Stefan Wähler, Luis Harting, Joachim Oberzier und Christian Braun. Neben den Trainings in der Turnhalle des gmi Indersdorf, bietet die Abteilung auch weiterhin Trainingsvideos unter www.tsv-indersdorf.de/taekwondo.html an.



Die Taekwondo-Abteilung des TSV Indersdorf bietet ab sofort wieder Trainingseinheiten in der Turnhalle des gmi Markt Indersdorf an.

Foto: pri